

ben, daß die zu einander gehörigen Divisoren und Dividenden in meiner Faktorenzerfällung überhaupt stets die gegenseitigen Ergänzungen zu der zu zerlegenden Zahl von einander ausmachen. Eben so sind daher in allen Beyspielen, wo wie vorhin die Einheit selbst zu zerlegen ist, die zu einander gehörigen Divisoren und Dividenden dekadische Ergänzungen von einander, und die erste bedeutliche Ziffer der Dividenden deshalb beständig die Ergänzung zu 9 von der auf die Neunerdecimalen zunächst folgenden Ziffer im Divisor. Meistens wird auch der Dividendus den Divisor in diesem Falle so vielmal enthalten, als die erste bedeutliche Ziffer des Dividendus Einheiten enthält, denn der Divisor nähert sich der Einheit immer mehr und mehr selbst, und wenn er geradehin 1 seyn könnte, so wäre dieses stets der Fall. So ist also Flower's Verfahren fast dasselbe, als jenes, wo jede Ziffer des Quotienten oder jeder Faktor durch Division bestimmt ward. Ich sage fast dasselbe, denn nimmt man, wie Flower, auf die Dividenden keine Rücksicht, so tritt zuweilen der Fall ein, daß der Divisor noch klein genug ist, um im Dividendus mehrmals enthalten zu seyn, als die erste bedeutliche Ziffer des Dividendus Einheiten enthält; dieser Fall tritt oben bey der Division von 0.07482 durch 0.92518, so wie bey der Division von 0.001998 durch dessen dekadische Ergänzung 0.998002 ein. Dies ist der Grund, warum Flower